

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 220.

Mittwoch den 21. September

1870.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. October d. Js. Vormittags 9 Uhr werden die dem Peter Kleber in Erbenheim gehörigen, in der Gemarkung daselbst belegenen vier Aeder (im Ganzen taxirt zu 1200 fl.) in dem Rathhause zu Erbenheim zwangsweise öffentlich an den Meistbietenden versteigert.
Wiesbaden, den 17. September 1870.

Königliches Amtsgericht I.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Schneiders Friedrich Conrady von Ems, jetzt hier, ist der Concursproceß erkannt worden. Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 22. September l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.
Wiesbaden, den 3. August 1870.

Königliches Amtsgericht IV.

Königliche Schauspiele.

Diejenigen verehrlichen Abonnenten, welche ihre im vorigen Jahre innegehabten Sitze für das am 11. October d. J. beginnende Winter-Abonnement zu behalten wünschen, werden ersucht, bis spätestens den 24. d. M. hierher Nachricht geben zu wollen, indem von da an anderweit über diese Plätze verfügt werden wird.

Wiesbaden, den 12. September 1870.

**Intendantur
der Königlichen Schauspiele.**

Obstversteigerung.

Herr Gutspächter Georg Thon zu Clarenthal will Mittwoch den 21. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr die Äpfel von ca. 150 Bäumen (meistens Tafelobst) an Ort und Stelle versteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer am alten Exercierplatz an der Schwalbacher Chaussee.

Wiesbaden, den 19. September 1870.

**Der Bürgermeister II.
Coulin.**

Bekanntmachung.

Donnerstag den 22. September Mittags 12 Uhr werden die

der Gemeinde Kloppenheim gehörigen circa 120 Centner Äpfel und 20 Centner Birnen an Ort und Stelle versteigert.
Kloppenheim, den 19. September 1870.

**Der Bürgermeister.
Großmann.**

Fässer-Versteigerung.

Auf freiwilliges Anstehen des Herrn Weinhändlers Hilsbos dahier werden

Freitag den 23. d. Mts. Vormittags 10 Uhr
28 Stüdfässer, worunter 12 Lagerfässer mit Thürchen, mehrere Zulaß- und verschiedene kleine meist frisch geleerte, reine Weinfässer, 4 Stüdfäß-Bütten und 1 Kelter mit eiserner Schraube gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Schäßt, den 16. September 1870. **Der Bürgermeister.
Lina.**

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier soll Mittwoch den 21. September l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Krankenwagen versteigert werden.

Wiesbaden, 19. September 1870. **Der Gerichts-Executor.
Fassel.**

Notizen.

Heute Mittwoch den 21. September, Vormittags 11 Uhr: Versteigerung der diesjährigen Kartoffelernte im Rathhausgarten, Marktstraße 5. (S. Tgbl. 219.)

Nachmittags 2 Uhr: Äpfel-Versteigerung des Herrn Georg Thon zu Clarenthal. Sammelplatz der Steigerer am alten Exercierplatze. (S. heutiges Blatt.)

Nachmittags 3 Uhr: Immobilien-Versteigerung des Johann Schleif und der Margarethe Blanc Wittwe, im Rathhause dahier. (S. Tgbl. 218.)

Soeben ist in der Schott'schen Verlags-Musikhandlung erschienen und bei allen Buch- und Musikhändlern zu haben:

Gebet um Frieden.

Lied für eine Singstimme.

Gedicht von Constance Levene, Composition von F. Luz.
Preis 18 kr.

Der Ertrag ist für die Hinterbliebenen der im Felde gefallenen Krieger bestimmt. 3870

Zur

Anfertigung von Druckerarbeiten jeder Art

empfiehlt sich die

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,
Langgasse 27.**

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 21. d. Mts. Abends 8 Uhr:

Außerordentliche Versammlung

im Casino, zu welcher sämtliche hiesigen Aerzte eingeladen werden. 152

An milden Gaben sind für die **Verwundeten im Spital der barmherzigen Schwestern** ferner eingegangen: Von Ungenannt Charpie und Compressen, Ungenannt 1 Schlafrock, 2. A. 10 fl., Unterjacken und Servietten, Ungenannt 1 Krankenstuhl und 2 Krücken, Ungenannt mehrere kleine Kissen und ein Kuch, einigen Kindern Charpie, Ungenannt altes Leinen, Charpie und Compressen, Frau Professor Eyberth 3 fl. 10 fr., Frau von Köppen 3 Flaschen Saff, 3 Gläser Kirsch und Chocolate, Frau Dr. Nider 6 Kissenzüge, 6 Handtücher, 3 Taschentücher, 3 Paar Unterhosen, 3 Unterjacken, 5 Paar Strümpfe und 1 Steppdecke, Ungenannt 1 Kuch, Ungenannt Obst.

Herzlichen Dank den gütigen Gebern mit der Bitte um gefällige weitere Zusendungen.

Wiesbaden, den 18. September 1870.

Der Verwaltungsrath der barmherzigen Schwestern.
Weyland.

4052

Bouillon-Tafeln

in jeder beliebigen Form und Größe, beste Qualität, empfiehlt billigt

Friedr. Jäger's Conditorei,

4033 gr. Burgstraße 10.

Weinwirthschaft & Restauration

von **J. Hilger, Marktplatz 10.**

Jeden Morgen neues **Sauerbrant und Solberfleisch**, sowie einen vorzüglichen $\frac{1}{2}$ **Schoppen zu 6 fr.** Gleichzeitig bringe ich einem geehrten Publikum mein reichhaltiges Weinlager, sowie alle feinen Viqueurs bestens in Erinnerung.

Eine Niederlage von meinen Weinen befindet sich bei Herrn **W. Dietz, Langgasse 31.** 4047

1869r Edenkobener

per $\frac{1}{2}$ Schoppen 5 fr. empfiehlt **Langsdorf.** 4059

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfehlte in großer Auswahl

Strickwolle das $\frac{1}{4}$ Pfund von 15 fr. an,

Terneauxwolle das $\frac{1}{4}$ Pfund zu 36 fr.,

Castorwolle

Flanell-Hemden von 1 fl. 42 fr. an, sowie alle Winter-Artikel zu den billigsten Preisen.

Bunte Stickerelen,

angefangene und fertige, als: **Kissen, Gabrett, Hosenträger, Pantoffeln** schon mit 54 fr. anfangend. 12

Eine aus **Paris vertriebene deutsche Familie**, welche sich für die Folge hier ansässig machen will, sucht behufs ihrer häuslichen Einrichtung noch einige gebrauchte **Möbel**, namentlich eine Bettstelle, anzukaufen. Gest. Offerten bittet man an Herrn Schuhmachermeister Köhler, Michelsberg 19, dahier zu richten. 3997

An- und Verkauf von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Betten und Möbeln etc.

2357 **S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 2.**

Nach Newyork.

Soeben bei mir eingetroffener Nachricht zufolge findet die nächste Expedition des Nordd. Lloyd mit dem Postdampfschiff „Panja“ am 1. October ab Bremen direct nach Newyork statt. Näheres bei **F. W. Käsebler.** 4061

Echte Haarlemer Blumenzwiebeln

in besten Sorten und Farben empfiehlt

Julius Prätorius, Samenhandlung,

4065

Kirchgasse 26.

W. Avieny, Stuhlfabrikant, Steingasse

empfehlte sein Lager in **Stroh- und Rohrstühlen**, Lehnstühlen, Tabourets etc. etc. unter Garantie zu festen Preisen. 4062

Alle Reparaturen werden angenommen und pünktlich besorgt.

Leibbinden, wollene Strümpfe und Socken sehr billig, sind wieder vorrätig.

4042

W. Hack, Häfnergasse 10.

Tanz-Unterricht.

Diesenigen Herren und Damen, welche gesonnen sind, bei Unterricht zu nehmen, werden gefälligst ersucht, sich bis zum 3. October bei **J. Häuser, Goldgasse**, zu unterzeichnen. 4024

L. Häuser, Tanzlehrer.

Süßer Aepfelmoss

fortwährend von der Kelter per Schoppen 3 fr. und altes **Aepfelwein** von heute ab per Schoppen 4 fr. 4062

A. Jamin, zum Anter.

Ein halber Platz in der **1. Rangloge** ist für das Winter-Abonnement abzugeben. Näheres zu erfragen Taunusstraße im 3. Stod.

Ein halbes Abonnement (Parterrelloge) für das Winter-Abonnement wird abgegeben. Näh. Exped.

Es wird ein halber Platz in einer Loge des **1. Rangs** im Theater für die Dauer des Winter-Abonnements abzugeben gesucht. Näheres Expedition.

Ein halbes Abonnement auf 2 Plätze in der **ersten Rangloge** für den Winter wird abgegeben Mainzerstraße 15 im ersten Stod. 4063

Es werden drei halbe Plätze, nebeneinander im **Sperritz**, abgegeben. Näh. Exped. 4064

Das Haus Wilhelmstraße 15

ist zu verkaufen. Näheres Exped. 34

Die **Villa** des Hrn. Feldmarschalllieutenants H. v. Bremich Gartenstraße 12, ist zu verkaufen oder möblirt zu vermieten. Bei der Villa befindet sich Stallung für 5 Pferde. Näheres in der Expedition. 311

Das **Haus** Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder möblirt ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. bei der Exped. 311

Die **Villa** Frankfurterstraße 14 ist zu verkaufen oder möblirt zu vermieten. Näheres in der Expedition. 311

Ein **Säulenofen**, ein Plattöfen mit Rohr, ein Real Glasaufsatz, drei Glaskästen und eine Bettlade sind zu verkaufen Helenenstraße 19 Parterre. 4065

Eine Garnitur **Polstermöbel**, mit braunem Damast bezogen, ist billig zu verkaufen Schulgasse 5. 397

Sprungfedern-Matratzen zu 12 fl. und höher empfiehlt

L. Reitz, Tapezirer, H. Burgstraße 7. 388

Zur Verpflegung verwundeter Krieger empfehle ich zu herabgesetzten Preisen:

Verbandbinden, Gipsband, Verband-Streis, Wundnadeln und Wundbestäubeln, Wundnähseide, Tourniquets, Drahtschienen (insbesondere dienlich als Nothverband behufs schmerzloser Transportens des Verletzten), Unterlagstoffe (zum Reinhalten der Betten), Gutta-Serica-Papier, Wundspitzen, Pravals-Spizzen für subcutane Einspritzungen, Eisblasen, Bettfedern, Luft- und Wasserfisteln, Urinale &c. &c.

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Für Militär-Strümpfe

verkauft eine gute Strickwolle, $\frac{1}{4}$ Pfund zu 24 kr.

Chr. Maurer, Langgasse 2. 249

Für Militär.

Unterjaden, Unterhosen, wollene Socken, rohe Baumwolle, sowie alle Sorten Strickwolle in frischer Sendung billig bei Josef Roth, Ecke des Einhornstr. 3777

Militär-Artikel

zu besonders billigen Preisen,

als: Planellhemden (schon von 2 fl. an), Unterjaden, Unterhosen von 36 kr. an, Leibbinden, Socken, Filz-, Strohh- und Rohhaar-Sohlen, Taschentücher, Woll- und Baumwollwatte, sodann billige Strickwolle für Socken und Strümpfe.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 382

Carbol-Essig,

bewährtes Desinfections-Mittel,

reinigt die Luft in Krankenzimmern und Gängen, durch täglich mehrmals wiederholtes Besprengen des Fußbodens oder Verdunstung desselben durch Aufstellung kleiner Quantitäten in flachen offenen Gefäßen. Als Zusatz zu Waschwasser, vor und nach jedesmaligem Besuch eines Krankenzimmers wird ein etwa zurückgebliebener übler Geruch beseitigt, sowie jede Ansteckung vermieden; außerdem schützt auf diese Weise angewandter Carbol-Essig vor Insecten-Stich. — Einige Tropfen desselben dem Mundwasser beigegeben, entfernen jeden unangenehmen Geschmack und üblen Geruch aus dem Munde und ist deshalb auch zu diesem Gebrauche der Carbol-Essig ein sehr geschätztes Mittel.

Preis per $\frac{1}{2}$ Flacon 5 Sgr.,

Hauptniederlage bei

F. H. Stritter, in Viebrich.

Niederlagen in Wiesbaden: bei den Herren F. L. Schmitt, Tannusstraße, Franz Eisenmenger, Langgasse, Georg Burthardt, Michelsberg. 3406

Für Wirthe und Oekonomen!

Bei meiner Dampfägemühle stehen jetzt wieder mehrere Kellern und Aepfelmühlen zur gest. Benutzung bereit und bitte Anmeldungen für größere Quantitäten gest. einige Tage vorher machen zu wollen.

W. Gail. 2086

Aepfelweinfässer,

6 Stück, 6 Ohm haltend, sind preiswürdig zu verkaufen bei

Ph. Volk, Gastwirth.

Anlegung und Unterhaltung von Gärten übernimmt zu den billigsten Preisen A. Weber, Handelsgärtner, verl. Parkstraße. Gleichzeitig empfiehlt derselbe Erdbeerpflanzen in den vorzüglichsten Sorten, darunter Ananas perpetuel (immertragende Ananaserdbeeren) in großer Menge vorrätig. 3610

Geschäftsverlegung halber

verlaufe gute abgelagerte Cigarren das Hundert zu 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr. und die feineren Sorten entsprechend billiger. Moritz Wallenfells, Langgasse 19.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich bis zum 1. October meine sämtlichen Weißwaaren, sowie eine Parthie zurückgesetzter Waaren, als: Farbige Crinolinen, Corsetten, Bänder, Herren-Halsbinden, Glace-Handschuhe, Perlengürtchen, Eau de Cologne &c. &c., zu und unter den Einkaufspreisen. Vorzüglich empfehle ich eine große Parthie weiße Damenröcke von 2 fl. an per Stück.

2862

F. Assmann, große Burgstraße 4.

Neue Hutfacons,

schwarzen Crepe, Blumen, Crepe-Kragen, Manschetten, Samme in allen Farben billigt bei

382

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Alle Putzarbeiten werden schnell und geschmackvoll billigt angefertigt.

Schuh-Lager von Fr. Ballhaus,

33 Webergasse 33,

empfeilt schöne, ledernerne Damenstiefeln mit fünfzähliger Seiden-Elastique zu 4 fl. 48 kr. 3672

Frisch angekommen in großer Auswahl: Herrn-Filzstiefeln, Pantoffeln (für Verwundete und Kranke sich besonders eignend), sowie alle sonstigen Sorten Schuhe, Stiefeln und Pantoffeln in allen Größen und auffallend billig bei

3981

D. Schüttig, Römerberg 14.

Schuhwaarenlager von F. Herzog,

Langgasse 14.

Herrn-Zug- und Schaftstiefeln von 4 fl. 15 kr. an, Damen-Zugstiefeln von 2 fl. an, Damen-Blüschpantoffeln von 1 fl. 6 kr. an, Kinderstiefeln von 20 kr. an.

NB. Für meiste Arbeit solide wird garantiert; Reparaturen werden bestens und kleinere mientgeldlich besorgt. 87

Bur Nachricht für Damen,

daß am 1. October ein Coursus im Mahnehmen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Kleidern beginnt. Damen-Kleider werden angefertigt. Privatstunden erteile ich in und außer dem Hause.

Frau Letzerich Wwe., Markt 7 in der Waage.

Badewannen

in jeder Größe und Art zu verkaufen und zu vermieten bei 8535

Fr. Lochhass, Spengler, Messergasse 31.

Hochstätte 28

227

sind alle Sorten Stroh, Heu, Grummet, Spelzenspreu, Hafer und alle Sorten Kleien in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

Leihhaustaxator W. Hack

wohnt Dämergasse 10. 291

Leihhausmakler

H. Reininger wohnt Langgasse 14, Hinterhaus. 290

Katholischer Kirchenchor.

Mittwoch den 21. September Abends 8 1/2 Uhr **Versammlung**
der Mitglieder im „Saalbau Schirmer“.
Tagesordnung: Chorangelegenheiten, Unterhaltung.
3992 **Der Vorstand.**

Schulbücher

der hiesigen Lehranstalten **gebunden vorrätig** bei
Rodrian & Röhr,
3 vormal's Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Höhere Töchter- und Pensionat, Schwalbacherstraße 21 a.

Beginn des **Winter-Semesters** Dienstag den 4. October
Morgens 8 Uhr. Anmeldungen werden vom 25. d. Mts. an
entgegengenommen und findet die Prüfung neu aufzunehmender
Schülerinnen Montag den 3. October Vormittags 9 Uhr statt.
Pensionärinnen und Halbpensionärinnen werden aufgenommen.
Nähere Auskunft wollen gütigst ertheilen:

Herr Regierungs- und Schulrath Bayer,
„Regierungsrath Schröder,
„Pfarrer Köhler.

3733

E. & M. Schnabel.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre mich einem geschätzten hiesigen wie auswärtigen
Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich hier, **Well-**
riktstraße 1, eine

Buch- & Colportagehandlung

gegründet und heute eröffnet habe.

Ich empfehle mich zur prompten und billigsten Besorgung aller
erschiedenen oder noch erscheinenden buchhändlerischen Artikel, ins-
besondere zur pünktlichen Lieferung aller periodisch erscheinenden
Werken, wie gebiegenen Zeitschriften, Journale etc.

Geneigten Bestellungen entgegengehend,

zeichnet hochachtungsvoll

Georg Häbinger,
Buch- und Colportagehandlung,
Wellriktstraße 1.

Wiesbaden, den 20. September 1870.

4000

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich den Bewohnern von Wiesbaden
und Umgegend in allen in das **Glasergeschäft** einschlagenden
Arbeiten und verspricht solche reell und dauerhaft auszuführen
und bittet um geneigten Zuspruch.

Friedrich Horn, Glaser,
7 Mauergasse 7.

3772

Zur Beachtung.

Vielseitigen Wünschen entsprechend, beabsichtige ich wieder einen
Cursus im Annehmen, Zuschneiden und Anfertigen
von **Damen-Kleidern** Anfangs October zu eröffnen. Auch
nehme ich **Privatkunden** an. Näheres zu erfragen Faul-
brunnenstraße 10 Bel-Etage rechts.

3602

C. Schneider aus Gießen.

Von heute an alten **Apfelwein** per Schoppen
4 fr. bei **Ph. Kimmel, Neugasse 3.** 3976

Wiesbadener Consum- & Sparverein (Eingetragene Genossenschaft.)

Freitag den 23. September Abends 8 1/2 Uhr findet
Restaurant zur „Neuen Union“, große Burgstraße 9, Zimmer
links, eine außerordentliche **General-Versammlung** statt,
wozu der Vorstand die Mitglieder dringend zu recht zahlreicher
Besuche einladet.

Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes,
Allgemeines.

Wiesbaden, den 9. September 1870.

185

Der Vorstand.

Telegramm.

Soeben geht mir folgende Depesche zu:

Cassel, den 14. September 1870.

(Allgemeine Industrie-Ausstellung.)

Den höchsten der auf der Casseler Ausstellung ertheilten
Preise,

„Das Diplom d'honneur für ausgezeichnete
Leistungen“,

empfangen allein von sämtlichen 20 Bewerbern die
Original-Nähmaschinen der Singer-Manufac-
turing Co. in New-York

mit specieller Motivierung der Jury: wegen hervorragender
Brauchbarkeit für die verschiedensten Zwecke.

G. Neidlinger, Frankfurt a. M.

General-Agent der Singer-Mfg. Co., N.-Y.

Obige Maschinen sind in Wiesbaden zur Ansicht aus-
gestellt bei Herrn **G. Krauter, Metzgergasse 15.**



Die seit länger als fünfzehn Jahren
gegen Gicht und Rheumatismus
unübertrefflich bewährte

Lairitz'sche Waldwol-
Watte, das Oel, sowie
Waldwoll-Unterkleide-
Flanell, Strickgarn, Sol-
len, Leibbinden u. s. w.

sind nebst genauer Gebrauchs-Anweisung
für **Wiesbaden** nur allein acht
haben bei

Bacharach & Strauß

21 Webergasse 21
und Langgasse 55, am Kranzplatz

Emser Pastillen

von der königlichen Administration, in 1/2 und 1/4 Schachteln
empfiehlt **H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4.**

Cigarren

empfehle in ausgezeichnetster, abgelagerter Waare zu 1, 1 1/2,
3 fr. und höher per Stück, im Kistchen entsprechend billiger.
Wirths und Wiederverkäufer mache besonders auf eine aus-
gezeichnete Cigarre zu 11 1/2 und 16 fl. per Mille aufmerksam.
3688

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.

Keltern und Aepfelmühlen

besten Construction liefert billigst
2260

W. Gall, Doyheimerstraße

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission
prüft und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbehalle zu Wiesbaden,

kl. Schwalbacherstraße 2 a,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche u. 93

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Befel-
lungen werden prompt aus-
geführt.

Allgemeine Industrie-Ausstellung

für das Gesamtgebiet des Hauswesens
in CASSEL.

Die Ausstellung ist bis 1. October verlängert.

Alle Einrichtungen, Concerte u. verbleiben unverändert wie bisher. Der Eisenbahnverkehr nach allen Richtungen ist voll-
ständig frei. Die durch die Gnade Sr. Majestät des Königs der Ausstellung zur Verfügung gestellte

Mitailleuse

wurde in der Schlacht bei Wörth erobert.

Die Wasser auf

Wilhelmshöhe

springen noch bis zum 1. October.

Der Vorstand. 413

Frankfurt a. M., Liebfrauenberg 24.

Reiche Auswahl in **Tapeten und Borduren**, sowie **Fenster-Rouleaux** von den feinsten bis zu den billigsten.
Zurückgesetzt **bedeutend** unter den **Einkaufspreis** eine **Barthie Kette**, sowie **Belourtapeten**.

F. W. Pfähler,

Rothnagel'sche Fabrik und Handlung.

Oefen

für **Steinkohlen- & Holzbrand**,
sowie alle **Feuergeräthschaften**

empfiehlt in großer Auswahl

2285 **Wilh. Weygandt**, Langgasse 20 neben dem Adler.

Fayence-Ofen-Geschäft und Lager

von

2902

Fr. Riefstahl,

gr. Burgstraße 4, **Wiesbaden**, gr. Burgstraße 4,
empfiehlt alle Sorten **Fayence-Ofen**, von den einfachsten bis zu
den elegantesten **Salon-Ofen**, **Herde**, **Bäder**, **Wandbelleidungen**,
sowie **Ofen-Umsetzer**, **Reparaturen** und **Ausputzen** wird unter ge-
nauester Berechnung prompt ausgeführt.

Ruhrkohlen

und direct aus dem Schiffe zu beziehen und werden Bestellungen
bei Herrn **Wickel**, Langgasse 10, entgegen genommen.

100 **J. K. Lembach** in Dieblich.

Bonner Cement, Brohler Traß

und **Binger Kalk** bei

13472

Jos. Berberich.

Papp-Cartons

in allen Größen billigt bei

Ph. Sulzer, Langgasse 13. 3761

Auszüge

werden unter Garantie übernommen
und pünktlich besorgt durch

2970 **Friedrich Wintermeyer**, Häfnergasse 3.

Stroh- und Rohrstäbe werden geflochten; auch werden
dieselbst alle Arten **Körbe** verfertigt bei

13623

Buxbaum & Hies, Dogheimerstraße 10.

Prima Schweineschmalz

per Pfund 26 kr.

empfiehlt

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 3847

Dépôt

von künstlichem **Selters-** und **Sodawasser**, $\frac{1}{2}$ Flasche (ohne
Glas) 6 kr., $\frac{1}{4}$ Flasche 4 kr., $\frac{1}{2}$ Krug 6 kr., $\frac{1}{4}$ Krug 4 kr.,
Limonade gazeuse $\frac{1}{2}$ Flasche 17 kr., $\frac{1}{4}$ Flasche 10 kr. bei
A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 1694

Aechtes

Erlanger Bier

aus der Brauerei von

Franz Erich in Erlangen

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 304

Citronen, **Himbeer**, **Johannisbeer**, **Kirsch**, **Orangen** und
Vanillen-Syrup stets in frischer, schöner Waare vorrätig bei
12079 **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25.

Guten **Weißwein** per Flasche 24 kr.,

Ober-Ingelheimer Rothen per Flasche 30 kr. ohne Glas
empfiehlt **Wilh. Dietz**, Langgasse 31. 3792

Süßer Aepfelwein

in jedem Quantum **Kirchhofsgasse 3.**

2714

Aepfelmost

fortwährend von der Kelter per Schoppen 3 kr.

3799

Ph. Volk, zum rothen Mann.

Gammelfleisch erste Qualität per Pfund 14 kr. zu haben
Goldgasse 13. 3933

Dewald'sche Brust-Caramellen

von Peter Dewald in Köln,

275

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermäge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz und Krampfhusten, Halsübel ic. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 fr., das halbe Packet zu 7 fr. bei

A. Brunnenwasser, vorm. A. Duerfeld, Langgasse 47.

Versilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als: Tafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- und Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektrochemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff,

184

Repräsentant von Christofle u. Co. in Paris u. Karlsruhe.

Bisittkarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von

Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Wasserdichte, geruchlose Unterlagstoffe (zur Schonung der Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt

Carl Baum, Spiegelgasse 6. 1333

Triester Bad- und Pferdeschwämme habe ich eine Sendung erhalten und insbesondere kleinere für Lazareth in bester und reicher Auswahl zu sehr mäßigen Preisen.

Dr. H. Hanstein,

Material- und Farbwaren-Handlung,

Burgstraße 8.

3587

Röderstraße 41, eine Stiege hoch rechts, sind verschiedene gut erhaltene **Mobilien** zu verkaufen, u. A.: ein Regulateur, ein Schlaffsofa, Kommoden, Kämme, ein gut erhaltenes Gefindefett, sowie verschiedene sonstige Haus- und Küchengeräthe. 3749

Kirchhofsgasse 6

ist ein verglaster Thorabschluß mit Oberlicht, 11' hoch und 6 1/2' breit, zu verkaufen. 4038

Drei große **Bilderrahmen** mit Goldleisten und ein **Spinnrad** nebst **Seipel** sind zu verkaufen Römerberg 28. 4025

Neugasse 10 sind **Aepfel**, Birnen und Nüsse zu haben. 3995

Sehr mehlig, gelbe **Kartoffeln** per Kpf. 8 fr. Adlerstraße 7. 3956

Frühapfel per Kumpf 8 fr. Steingasse 23 zu haben. 3956

Steingasse 2 ist neues **Sauerkraut** zu haben. 3600

Süßer Aepfelwein zu haben Metzgergasse 28. 4020

Kartoffeln, vorzüglich, per Kumpf 8 fr., eingemachte Gurken, sowie sämtliche Spezereiwaren billigt bei

J. Nagel, Adlerstraße 10. 4040

Geisbergstraße 7 sind **Kartoffeln**, **Lebäpfel** zu 5 fr., gepflückte zu 10 fr. und das 100 Nüsse zu 7 fr. zu haben. 4010

Gepflückte **Aepfel** per Kumpf 6 fr. Michelsberg 8. 4030

Römerberg 26, Hinterhaus, sind **Zwetschen** zu haben. 4062

Gute **Kochbirnen** per Kumpf 10 fr., gefallene **Leichte-madäpfel** per Kumpf 6 fr. zu haben Geisbergstraße 10. 4012

Rölnische Zeitung. Mitleier gesucht Neuberg 1. 4067

Ein gut erhaltener **Kochherd** mit Schiff ic. wird zu kaufen gesucht Lammstraße 55. 4007

Lehrstraße 8 ist eine Grube guter **Dung** zu verkaufen. 4031

Die Hälfte eines **Parterreloge-Sizes** wird abgegeben Kranzplatz 1. 4056

Ein nicht viel gebrauchter **Säulen-Ofen** nebst Rohr ist zu verkaufen Lehrstraße 12 im 2. Stock. 4019

Buchene Hackklöcher und Scheiben

3744

bei W. Gall

Kammerjäger Mandt

wohnt Louisa-Platz 7 im

tenbau. Derselbe empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers

Kinderspielwaaren in großer Auswahl zu billigen Preisen bei **G. Löw**, Marktstraße 239

Kartoffeln 8 fr., Salz- und Essiggurken, neues Safran 6 fr., Bohnen 8 fr., sowie rauchenden Aepfelwein zu empfinden **Franz Schuth**, Metzgergasse 31.

Ein Mitleier

für die „Angsb. Allg. Zeitung“ wird vom 1. October gesucht. Näh. Exped.

Junge Leute, welche schnell und billig, deutsch, englisch oder französisch lernen wollen, werden gebeten, ihre Adressen unter W. W. poste restante Wiesbaden einzusenden.

Clavier, gut erhalten, zu verkaufen. Näh. Exped.

Eine **Zither** zu verkaufen Friedrichstraße 10 im Parterre links.

Steingasse 25 sind alle Arten **Wein- und Aepfel-säcker**, sowie **Einnachstränder** zu haben.

Leere **Flaschen** werden fortw. angekauft Kersstr. 19. 11

Flaschen fortwährend angekauft Kirchhofsgasse 10.

Gesucht wird ein zuverlässiges Mädchen, welches mit der Rinde umzugehen versteht. Eintritt sogleich. Näheres bei

Ein tüchtiges, starkes Mädchen, welches gleich eintreten wird gesucht Michelsberg 1.

Geisbergstraße 12, Parterre links, wird zum sofortigen Ein ein braves Dienstmädchen gesucht, welches freundlich im Umgang mit Kindern sein muß.

Für den bei dem Sturm auf die Spitzer Höhen durch einen der beiden Augen beraubten und verarmten **Kassier Neugebauer** bei mir eingegangen am 18. September: Von den Angehörigen des

Leistungshauses E. Merk in Darmstadt 9 fl., Ungen. aus Braunfels 5 fl. 5 Sgr., Frau Brawadella hier 1 Thlr., G. M. 1 fl., M. 2 fl. 30 kr., genannt aus Darmstadt 5 fl., Frau M. Bl. 1 fl., Ungenannt aus B.

5 Thlr., Ernst Beal in Offenbach 20 fl., Frau Oberst v. Sad 1 fl. 30 kr. und G. S. 2 Thlr., Ungenannt 1 Thlr., Adolph Scheidel 2 fl., einem Kassierer 5 Thlr., Frau Julie Hölzerhoff 5 Thlr., Oberförster

Eilmann 1 Thlr., S. 1 fl., Phil. Donner in Frankfurt 5 fl., Rentner bed hier 5 Thlr., Phil. Abel 2 Thlr., Ungen. in Frankfurt 2 Thlr.,

Friedrich 5 fl., Ungen. 1 fl., P. S. 2 fl., Ungen. 1 fl. 10 kr., Ungen. 1 Thlr., G. J. 1 Thlr., Fr. v. Bandemer 1 Thlr., W. u. A. Brant 1 fl. 10 kr., Frau v. Böhm 1 Thlr., Ungen. 1 Thlr., Frau J. And.

40 fr., R. 5 fl., W. 1 Thlr., Frau de Herée 1 Thlr., Fr. G. 1 Thlr., S. 1 Thlr., Rentner Klappert 2 Thlr., R. A. 1 Thlr., Baumeister G. 1 Thlr., Am 17. September: R. R. aus Bayreuth 2 Thlr., von

deutschen Patrioten aus Angsburg 1 Thlr., von R. Wiedemann im

Proßburg zu Viebrich gesammelt 15 fl., durch Sauter zu Diez gesammelt 15 fl., einer Gesellschaft bei Stoll 4 Thlr. 15 Sgr., J. W. Raab 15 Sgr.,

7 1/2 Sgr., W. Bauer 5 Sgr., J. F. Burdach 15 Sgr., W. Meyer 5 Sgr., Berw. Fäßbender 15 Sgr., A. Meyer 5 Sgr., Gustav 5 Sgr.,

Ungen. 1 Thlr., Theodor Schwab aus Darmstadt 10 Thlr., Frau v. Berle 2 Thlr., Fr. Helene Meyer geb. Berle 1 Thlr., von dem Handwerker

im Babbau zum Bären 8 fl. 54 kr., 30 fr. und 36 fr., zwei Dienstmädchen 30 fr., Rollbirektionsrath Freytag 1 Thlr., Fr. D. M. A. 3 fl. 1 Thlr.,

Frau Geh. Rath Abegg 2 fl., Seisenfieder Boths 1 Thlr., Ungen. 2 fl., D. Fürst in Köln 5 fl., J. A. B. 25 fl., P. 1 Thlr., P. 1 Thlr., 10 fr. (Berichtigung: Unter der Einnahme vom 15. d. M. muß es

Wihelm Birt in Freundeskreis gesammelt 6 Thaler statt 6 fl.) Die Expedition des Tagblattes erklärt sich zur Empfangnahme

Liebesgaben bereit. Hofrath Behr, Emserstraße 20.

Für den gleichen Zweck gingen bei der Expedition d. Bl. ein: Frau v. Gilla 8 fl. 45 kr., Rechtsanwält Gbg und Gymnasial

Gbg je 1 fl. 45 kr., Geh. Rath Schnaase 8 fl. 30 kr., K. G. (Dienstmädchen) 80 fr., J. F. 1 fl. 45 kr., Hofrath Pagenstecher 5 fl., Frau Hofmann Denbel 5 fl., Ungen. 35 fr., A. T. 1 fl., Frau Jacob Geis Bre. 5 fl.

Zu Deinem heutigen Geburtstage gratuliren recht herzlich
J. M. S. R.

Du sollst aber auch die Unrechtfertigkeit sein! 4066

Dem **Heinrich R.** in der Saalgasse gratulirt zu
seinem heutigen 26. Geburtstage

J. M.

Einige Mädchen können das Weißzeugnähen gründlich erlernen.
Näheres Expedition. 4004

Ein perfectes Bügelmädchen f. Beschäftigung. N. Römerberg 14. 4058

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. N. Gemeindebadgäßchen 2. 4058

Eine Frau sucht Arbeit im Waschen und Putzen; dieselbe
nimmt auch Monatsstellen an. Näh. Heleneustr. 18a, Dachlogis. 4029

Ein williges Dienstmädchen ges. Feldstraße 5, 2. Stock. 3878

Ein junges Mädchen vom Lande, am liebsten ein solches, was
nicht gebietet hat, wird als Zweitmädchen zum sofortigen
Antritt gesucht. Näh. Exped. 3886

Ein Mädchen vom Lande, welches die Hausarbeit versteht und
auch zu Kindern hat, wird gesucht Dohheimerstraße 12. Gute
Zeugnisse sind erforderlich. 3877

Zwei anständige Mädchen, welche kochen und alle Hausarbeiten
richten können, suchen Stellen. Näh. Kapellenstraße 25. 3926

Eine perfekte Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, wird
gleich oder später gesucht. Näheres Expedition. 3685

Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird
auf 1. October gesucht Webergasse 4 im Laden rechts. 3970

Zum Vorlesen und zur Stütze der Hausfrau wird eine
gebildete Dame gesucht. Man erbittet ausführliche Offerten unter
Chiffre A. Z. bei der Expedition. 3686

Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln erfahren ist und
die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine passende Stelle; gute
Zeugnisse können vorgelegt werden. Näheres zu erfragen Kapel-
lenstraße 19. 4008

Ein reinliches Mädchen wird auf 1. October gesucht. Näheres
Bellerstraße 15 Parterre. 4013

Ein fleißiges Mädchen wird für Küche und Hausarbeit gesucht
Marktstraße 6. 4006

Eine Köchin, welche gut kochen kann, wird gesucht. Näheres
der Expedition. 4006

Ein reinliches Dienstmädchen, welches auch Liebe zu Kindern
hat, wird gesucht. Näheres Adolphsallee 17. 3850

Ein Mädchen, welches gut mit einem Kinde umzugehen versteht,
wird auf 1. October gesucht. Näheres Expedition. 3993

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und
wichtige Hausarbeit gründlich versteht, wird auf ersten October
sucht. Näheres Expedition. 3994

Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten
richtet, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Heleneustr. 16
im Seitenbau rechts. 4037

Ein reinliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung
vorstehen kann, sucht eine Stelle. Näheres Lehrstraße 9a zwei
Stiegen hoch. 4034

Ein Hausmädchen wird gesucht Wilhelmstraße 16. 4035

Ein braves, ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann und
Hausarbeit mit zu besorgen hat, wird gesucht und kann gleich
oder später eintreten. Näh. bei Knauts, Webergasse 28. 4049

Ein Mädchen, welches sich jeder Hausarbeit unterzieht, sucht
eine Stelle. Näh. Steingasse 22. 4046

Eine Köchin, die alle Hausarbeiten versteht und gute Em-
pfehlungen besitzt, wird gesucht Frankfurterstraße 1. 4060

Ein anständiges Mädchen, in Hand- und Hausarbeit erfahren,
sucht Stelle. Näheres Stiftstraße 3. 4027

Ein reinliches Mädchen wird gesucht Mezgergasse 21. 4064

Ein Mädchen, welches perfekt kochen kann, sowie alle Arbeiten
gründlich versteht, sucht zum 1. October eine Stelle. Näheres
Kirchgasse 28 im 2. Stock. 4015

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Stiftstraße 6. 4017

Ein ordentliches Mädchen, welches der Küche vorstehen kann
und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näh. Faul-
brunnensstraße 1 im Hinterhaus. 4028

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Köchin; dieselbe
übernimmt auch etwas Hausarbeit. Näh. bei Fr. Petri, Lang-
gasse 23. 4029

Ein in gesetztem Alter stehendes treues, braves Mädchen, welches
Erfahrung in der Küche hat, schön waschen und bügeln kann, wird
in eine kleine Haushaltung als erstes Mädchen gesucht. Näheres
Expedition. 4022

Ein gebildetes Mädchen in gesetztem Alter, evangelisch, sucht
auf 1. October eine Stelle als Haushälterin oder zur selbst-
ständigen Führung eines Hausstandes, am liebsten auf dem Lande
oder in der Stadt. Gute Zeugnisse sind aufzuweisen. Adressen
unter Chiffre A. B. erbeten in der Expedition. 4003

Ein gewandtes Hausmädchen, gegenwärtig in Dienst Ellen-
bogengasse 2, sucht sofort eine andere Stelle. 4057

Eine Köchin, welche selbstständig kochen kann und etwas Haus-
arbeit übernimmt und von ihrer Herrschaft empfohlen wird, sowie
ein Hausmädchen, welches im Waschen und Bügeln gründlich
erfahren ist, suchen Stellen auf den 1. October; dieselben gehen
auch mit auf Reisen. Näh. Kirchgasse 7 im 4. St. 4063

Ein braves Mädchen, das gut bürgerl. kochen kann u. in allen
sonstigen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf 1. October
eine Stelle. Näh. Langgasse 8 im 3. Stock. 4050

Ein braves Hausmädchen, sowie eine gute Köchin suchen baldigst
Stellen. Näheres Stiftstraße 9. 4044

Ein tüchtiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht,
wird gesucht Stiftstraße 9. 4044

Für ein bestehendes offenes Geschäft wird ein
solider, cautionsfähiger Kassirer gesucht. Schriftliche
Offerten unter S. W. 100 baldigst abzugeben bei der Exp. 119

Für Schneider.

Ein guter Hosenarbeiter, sowie ein Lehrling werden gesucht.
Näheres Expedition. 3957

Gärtlergehilfen gesucht von J. A. Lorenz. 4048

Cementverputzer,

durchaus solide und geübt, finden dauernde Beschäftigung gegen
guten Accord in der Cementwaaren-Fabrik von Friedr. Hefling
in Dortmund. 4032

Ein kräftiger Bursche, Kutscher, der auch alle Dekorations-Zu-
werke versteht, sucht sofort eine Stelle. Näh. Kirchgasse 2
im Hinterhaus zwei Stiegen hoch. 4036

Für eine stille Familie wird eine kleine Wohnung in gesunder
Lage, am liebsten in einem Landhause, gesucht. Adressen nebst
Preisangabe unter der Chiffre R. O. bei der Exped. d. Bl.
abzugeben. 3900

Ein Bureau mit Cabinet wird per 1. October zu mieten
gesucht. Adressen unter A. B. nebst Preisangabe bittet man
in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 3989

Dohheimerstraße 2a ist die Bel-Etage auf
den ersten October zu vermieten. Näheres
Parterre. 698

Dohheimerstraße 31 ist ein Zimmer gleicher Erde möblirt
oder unmöblirt, sowie ein Zimmer mit Küche im dritten Stock
zu vermieten. 4051

Emserstraße 27 zwei Zimmer möblirt oder unmöblirt zu
vermieten. 3879

Faulbrunnensstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3255

Faulbrunnensstraße 6 ist eine Wohnung auf 1. October
zu vermieten. 4053

Frankfurterstraße 5a

Zimmer mit Koft zu vermieten. 3796

Geisbergstraße 5 im 3. Stock ist ein möbliertes Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 4054
 Helenestraße 9, 2 St. hoch, ein möbliertes Zimmer zu verm. 3998
 Helenestraße 10 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 1062
 Helenestraße 15 sind schön möblierte Zimmer zu verm. 3592
 Kirchgasse 12 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4016
 Kirchgasse 15 Parterre ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 4061
 Kirchgasse 29 ist ein möbliertes, sowie 2 unmöblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. 3631
 Langgasse 17 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3631

Langgasse 36

sind mehrere möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 3424
 Mainzerstraße ist eine möblierte Bel-Etage ganz oder geteilt sofort zu vermieten. Näh. Exped. 3528
 Mauritiusplatz 2 im 3. Stock ist ein freundliches Stübchen an einen Herrn zu vermieten. 4009
 Rheinstraße 13 ist auf gleich zu vermieten: die möblierte Bel-Etage, enthaltend: Salon, 6 Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Zugehör; die möblierte zweite Etage, enthaltend: Salon, 6 Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf den 1. October zu vermieten; eine möblierte Parterre-Wohnung, enthaltend: 4 Zimmer, auf 1. October zu vermieten; zwei ineinandergehende unmöblierte Mansardezimmer zu verm. 3729
 Schillerplatz 2a im Hinterhause ist eine Wohnung von drei Zimmern, Küche und 2 Kammern zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12. 2810
 Sonnenbergerstraße 21a ist das Haus ganz oder geteilt elegant möbliert zu vermieten. 3119
 Schulgasse 17, 3. Stock, ein möbl. Zimmer zu verm. 4014
 Stiftstraße 3 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, für sich abgeschlossene Wohnung, auf 1. October zu vermieten. 3921
 Eine große Auswahl schöner unmöblirter Wohnungen werden nachgewiesen durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8. 326

Zu Hof Geisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder geteilt zu vermieten. 3676
 Zwei sehr schöne Zimmer möbliert mit Kost monatlich zu 30 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 2888
 Eine große, schön möblierte Stube, mit schöner Aussicht, monatlich für 9 Gulden zu vermieten. Näheres Expedition. 3999
 Zwei heizbare Zimmer sehr billig zu vermieten Bahnhofstraße 12 im Seitenbau rechts. 4045

Wohnungs-Vermiethungen.

Elegant möblierte Landhäuser, wie auch größere und kleinere möblierte Wohnungen in Stadt- und Landhäusern sind sofort billig zu vermieten durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8. 326

Eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, ist in schöner Lage zu vermieten. Näheres Expedition. 4041
 Zwei freundliche, möblierte, große Zimmer und eine Mansarde, auf Verlangen auch Küche, an eine einzelne Dame zu vermieten. Näheres Expedition. 4002

Der Keller im Garten des Paulinenstifts ist vom 1. October anderweitig zu vermieten. Näheres bei

Buchhändler Wilhelm Roth. 238

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ein Lagerraum für Holz oder dergleichen, sowie eine Mansarde zu vermieten. Näheres zu erfragen Bahnhofstraße 12 Bel-Etage rechts.

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erh. Saalgasse 6, Hinterhaus.
 Kleine Schwalbacherstraße 4 im Seitenbau kann ein Zimmer Schlafstelle erhalten.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Gattin, Mutter, Schwester und Schwägerin,

Frau Katharine Reichert, geb. Faust,
 nach langem, schweren Leiden am Montag Morgen um 7 Uhr zu sich zu ruhen.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Dienstag Nachmittags 2 1/2 Uhr von Leichenhause aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 21. September 1870. 4066

Frankfurt, 19. September. Auf dem heutigen Viehmarkte waren trieben: 260 Ochsen, 180 Kühe u. Rinder, 150 Rälber und 200 Ferkel. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qual. per Ctr.	38 fl.	2. Qual.	36 fl.
Kühe und Rinder	"	30 "	"	28 "
Rälber	"	28 "	"	26 "
Ferkel	"	28 "	"	26 "

Frankfurt, 19. September. Auf dem heutigen Fruchtmarkte waren folgenden Preisen verkauft: Weizen 14 fl. — fr., Korn 10 fl. 30 fr., — fl. — fr., Gerst 6 fl. — fr. per 120 Pfd.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 19. September.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Therm. in der Höhe.
Barometer* (Bar. Linien).	336.67	337.08	337.12	336.67
Thermometer (Reaumur).	6.8	14.4	7.4	6.8
Dampfspannung (Bar. Lin.).	2.90	3.32	3.08	2.90
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	79.7	48.8	80.1	79.7
Windrichtung.	N.	N.O.	O.	N.
Negenmenge pro □' in par.	—	—	—	—
Luftfeucht.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Nass. Eisenbahn: Abgang: 7.45 11.15. 3. 5. 7.45.
 Ankunft: 8.25 11.15 2.35 6.35 9.
Lannusbahn: Abgang: 6.10. 8.30. 11.12.5. 2.20. 5.45.*
 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1. 3.15.* 4.25. 10.40. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Heute Mittwoch den 21. September.

Bursaal zu Wiesbaden. Nachm. 3 1/2 u. Abends 7 Uhr: **Carner-Vereinsverein.** Abends 8 Uhr: Außerord. Versammlung im **Katholischer Kirchenchor.** Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung im **ban Schirmer.**

Königliche Schauspiele. „Die lustigen Weiber von Windsor“.

Frankfurt, 19. September 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Visiten	9 fl. 42 — 44 fr	Amsterdam 99 1/2 G.	
Holl. 10 fl. Stücke	9 „ 54 — 56 „	Berlin 104 1/4 G.	
20 Fres. Stücke	9 „ 25 — 27 „	Elm 104 1/2 G.	
Russ. Imperiales	9 „ 42 — 44 „	Hamburg 87 1/2 G.	
Preuss. Friedb'or	9 „ 57 — 59 „	Leipzig 104 1/2 G.	
Ducaten	5 „ 32 — 34 „	London 118 1/2 „ 1/4 b.	
Engl. Sovereigns	11 „ 49 — 53 „	Paris —	
Preuss. Kassenscheine	1 „ 44 1/2 — 44 1/4 „	Wien 95 b.	
Dollars in Gold	2 „ 24 — 26 „	Disconto 4 % G.	